

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1911-1912**

8.6.1912

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 8. Juni 1912.

66. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Hamlet, Prinz von Dänemark.

Dramatiz. in fünf Akten von **Shakespeare**, übersetzt von Schlegel.

Regie: Otto Rienschel

Personen:

Claudius, König von Dänemark	Fritz Herz.	Gertrude, Hamlets Frau	Hugo Höder.
Bernardo, eine Gemahlin	Josef Baumbach.	Marcellus	Adolf Bodenmüller.
Hamlet, Sohn des vorigen u. Nefte des gegenwärtigen Königs	Marie Fremdenborfer.	Bernardo	Max Schneider.
Der Geist von Hamlets Vater		Francisko	Hugo Baum.
Polonius, Oberkammerer		Osric, ein junger Edelmann.	Paul Beumede.
Fortinbras, sein Sohn		Ein Priester	Otto Rienschel.
Ophelia, seine Tochter		Geister	Emil Herrig.
Reinwald		Procter	Adolf Dallega.
Gertrude		Triner	Max Schneider.
Polonius		Geister	Lina Carlstedt.
Grünenberg		Procter	Max Tappert.
		Geister	Christlich Brand.
		Reinwald, Diener des Polonius	Edwig Schander.
		Ein Astrolog	August Schmidt.
		Ein Diener	Josef Gehrig.

Personen des Schauspiels:

Prolog	Max Schneider.	Die Königin	Lina Carlstedt.
Der König	Otto Herrig.	Polonius	Adolf Dallega.

Herrn und Frauen von Hofe. Sagen. Krüger.

Die Handlung geht in Dänemark vor.

Pausen nach dem ersten und vierten Akte.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: halb elf Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Abt. „A“ 5.—, Sperrstuh: 1. Abt. „A“ 4.— usw.

Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechsel kein Kassenhalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Kassenplätze benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müsste, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Kauf: Ida von Westhoven, Hermann Benedict, Wilhelm Kempf.

Spielplan.

Sonntag, den 9. Juni: 65. B. Zum erstenmal: **Oberst Chabert.**

Anfang 7 Uhr.

Montag, den 10. Juni: 67. A. **Die Rabensteinerin.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Abonnements-Einladung.

Das Jahresabonnement auf einem Theaterplatz kostet für eine Vorstellung:

	I. Abt.	II. Abt.
I. Rang Logen, Balken	3.00 Mk.	3.— Mk.
II. Rang Mitte, Sperrstuh und Parterrelogen	2.00 Mk.	2.20 Mk.
III. Rang Seite	2.00 Mk.	1.75 Mk.
III. Rang Mitte	— Mk.	1.30 Mk.

Ein Einzelabonnement umfasst im Quartal 18 Vorstellungen, ein Sechstel 9 Vorstellungen.